

Liebe Eltern,
 liebe Schüler und Schülerinnen,
 liebe Ehemalige, liebe Freunde
 des Gymnasiums Borbeck,

von heute an wollen wir Sie dreimal im Jahr, nämlich zu Weihnachten, zu Ostern und vor den großen Ferien, über unsere Arbeit und über interessante Neuigkeiten aus der Prinzenstraße und aus der „Wüste“ informieren. Wir erfüllen damit den Wunsch der Eltern und vieler Borbecker Bürger, die uns verbunden sind. Sie alle wollen erfahren, was bei uns in der Schule geschieht, und es geschieht viel, und das möchten wir auch bekannt machen.

Unsere erste Ausgabe enthält interessante Nachrichten und Neuigkeiten seit Beginn des Schuljahres 2008/09. Der erste Newsletter ist dementsprechend umfangreich. Ich wünsche Ihnen recht viel Spaß bei der Lektüre und ... vielleicht geben Sie uns ein Feedback !?

Es grüßt Sie herzlich

Essen-Borbeck, im Juni 2009



Die Abiturientia 1909

Tempora mutantur et nos mutamur in illis.

Dies betrifft alle

Ehrung

Wir können mit Freude und Stolz mitteilen, dass das Gymnasium Borbeck seit April dieses Jahres den Titel „EOS-Schule“ trägt. Hinter der Abkürzung „EOS“ verbirgt sich der Begriff „Entwicklungs-Orientierte Selbst - Steuerung“. Die Urkunde dokumentiert, dass

„das Gymnasium Borbeck mehrere ausgebildete EOS-Beratungslehrer beschäftigt, die in der Lage und offiziell berechtigt sind, Lernkompetenz-Analysen bei Schülern durchzuführen und eine professionelle Beratung vorzunehmen. Das Gymnasium Borbeck hat sich außerdem erfolgreich für die Gestaltung und Umsetzung von funktionsanalytischen Unterrichtskonzepten, in denen die Förderung selbst gesteuerten Lernens von Schülern und die Förderung individueller Lern- und Leistungskompetenzen im Fokus steht, qualifiziert.“

Das Zertifikat wird vom Impart-Institut an der Universität Osnabrück ausgestellt. Unsere Schule ist die erste und bisher einzige Schule in Nordrhein-Westfalen, die die Ausbildung vollständig durchgeführt hat und das EOS-Zertifikat erhalten hat. Wir freuen uns sehr über diesen Erfolg.

Ruhestand

Am 1. Februar 2009 wurde Herr StD Gerd Weiß in den Ruhestand verabschiedet. Herr Weiß war nicht nur viele Jahre lang der Oberstufenkoordinator, sondern auch Lehrer, Referendar und Schüler an unserer Schule.

Konzert

Mit einem Sommerkonzert werden uns Schüler und Schülerinnen am 8. Juni 2009 um 18.30 Uhr im renovierten Musiksaal erfreuen. Auf dem Programm stehen Kammermusik und Lieder. Der Eintritt ist frei.

Abitur

Am 26. Juni findet die feierliche Verabschiedung unserer diesjährigen Abiturienten in der Dreifaltigkeitskirche statt. 86 Schülerinnen und Schüler haben sich in den drei Wochen nach den Osterferien den schriftlichen Prüfungen des dritten Zentralabiturs in NRW unterzogen. Alle hoffen auf gute Ergebnisse. – Zuvor, in der

Woche vor den Osterferien, gab es eine bunte, vielfältige Mottowoche: Mit Fidel und

Dudelsack wurde live musiziert, und auch klassische Schülerscherze kamen nicht zu kurz. Die mündlichen Prüfungen liegen auch hinter uns und wir drücken allen die Daumen.

Kalender

Mit der Hilfe des Fördervereins konnte auch für das Jahr 2009 ein wunderschöner Kalender mit Arbeiten aus dem Kunstunterricht gedruckt werden. Fast die gesamte Auflage von 1000 Exemplaren wurden von unseren Schülern verkauft, dabei lagen die Klasse 6a mit 201 Exemplaren, die Klasse 5b mit 102 Exemplaren und die Klasse 6b mit 80 Exemplaren an einsamer Spitze des Verkaufs. Wir bedanken uns herzlich bei allen Verkäufern!

IQ trifft EQ

Zum zweiten Mal ist es einem Team aus Schülern und Schülerinnen der Stufe 12 gelungen, das Auswahlverfahren für das Projekt „IQ trifft EQ“ zu bestehen. Es handelt sich um ein Projekt, das die Firma EVONIK seit mehreren Jahren gemeinsam mit dem Jugendamt der Stadt Essen für Gymnasiasten anbietet. An mehreren Nachmittagen geht es um Teamgeist, Kreativität und Motivation. Frau Branscheid betreut das Team.

Bauliches

In den großen Ferien werden die mehr als 40 Jahre alten Pavillons in der Prinzenstraße abgerissen. Wir sind dabei, den frei werdenden Platz für die Pausen zu gestalten. Unser Schülerinnenvater Herr Knappmann hat schon Ideen, wer macht sonst noch mit?

Neues Schuljahr

Im nächsten Schuljahr sind die 7. Klassen in der Wüstenhöfer Straße untergebracht.

Im Schuljahr 2009/2010 begrüßen wir 81 neue Sextaner am Gymnasium Borbeck. Sie werde in drei Klassen aufgeteilt werden.

Fremdsprachliches

Individuelle Förderung

Schon zum zweiten Mal wurde in der Jahrgangsstufe 8 das sog. „Drehtürmodell“ realisiert. Es fördert sprachlich begabte Schüler und Schülerinnen während der Unterrichtszeit, indem sie selbst gewählte Themen erarbeiten. Saskia Wagner, Lena Lengner, Felix Graf Schmidt, Hannah Drewes, Ruven Masekowski und Julian Holländer nahmen in diesem Jahr teil. Das Projekt wurde einstündig parallel zum Englischunterricht von der Fachlehrerin Frau Koch angeboten, die eine besondere Ausbildung zur Förderung begabter Kinder (*Specialist in Gifted Education*) absolviert hat. Während dieser Stunde arbeiteten die sechs Schülerinnen und Schüler an folgenden Themen: *Paralympics, Dragons, Metal Bands: Songs and their Content, National Basketball Association* und präsentierten ihre Arbeiten abschließend vor Eltern, Lehrern und Schülern in englischer Sprache. Die Ergebnisse waren beeindruckend.

DEL F – die Französisch-Prüfung

Rund fünfzig Schülerinnen und Schüler hatten sich im ersten Schulhalbjahr dienstags und donnerstags unter der Leitung von Frau Hasanov und unserer Referendarin Frau Jahn in einer Französisch AG auf diese Prüfung vorbereitet, 24 davon nahmen am 24. Januar im Gymnasium Überehr an der schriftlichen Prüfung und am 31. Januar 2009 an der mündlichen Prüfung in Düsseldorf teil. Wir gratulieren zu den guten Ergebnissen.

Niederland - Austausch

Zum 13. Mal in Folge fand im November 2008 der erste Teil des Austauschs mit dem Dendron College in Horst statt. 36 Mädchen und Jungen der Klassen 9 nahmen teil. Den Austausch organisierten dieses Mal Frau Emde-Bringenberg, Frau Dohle, Frau Stein und Frau Wissing. In Ausflügen und Schulstunden der Partnerschule lernten die Teilnehmer die ländliche Region unmittelbar hinter der deutsch-niederländischen Grenze und deren Bewohner - so nah und doch auch fremd – kennen. Vom 11.5 bis zum 15.5.2009 waren die holländischen Schüler zum Gegenbesuch in Borbeck. Die gemeinsamen Ausflüge führten die Gäste in den Landschaftspark Duisburg-Nord, zu Essener Sehenswürdigkeiten (Highlight war die

Führung hinter die Kulissen des Aalto-Theaters), ins Bergbaumuseum nach Bochum, zum Gasometer u.a. mehr. Bei diesem großen und abwechslungsreichen Programm sind sich alle näher gekommen.

BUC-Austausch

Zum dritten Mal fuhren unsere Schüler aus den siebten Klassen nach Buc bei Versailles. Der Austausch mit dem Lycée Franco-Allemand, in diesem Jahr koordiniert von Frau Geistert und Frau Niclaus, wird hoffentlich ein ständiger Austausch werden, denn er bietet erste Sprachpraxis vor Ort und viele lebendige Eindrücke. In diesem Jahr gab es auch nicht geplante Programmpunkte, wie die Sperrung der Champs-Élysées wegen des Besuchs des libanesischen Staatspräsidenten (aber als Entschädigung das Défilé der Staatskarossen samt Eskorte) und den Generalstreik der öffentlichen Verkehrsbetriebe und als Ersatz die Gärten von Versailles und ein wunderbares Picknick ... c'est la vie.

Arbeitsgemeinschaft Französisch

Schüler der 8. Klassen, die keinen Französisch-Kurs als Wahlpflichtfach belegen konnten, wünschten sich eine Arbeitsgemeinschaft - und wir konnten sie tatsächlich anbieten, weil uns Frau Bock und Herr Prante unterstützen. Termin: Dienstag von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Austausch mit La Réunion

18 Schüler der Borbecker Schulen: Gymnasium Borbeck, Don Bosco und MGB verbrachten ihren Schüleraustausch in diesem Überseedepartement. Sie wurden von Frau Jahn und Herrn Herford begleitet. India Delimèle und Matthias Ostgathe berichten:

„In der Zeit vom 19.3-3.4.2009 haben wir ein völlig anderes Leben kennen gelernt. Die Lebensgewohnheiten und die Mentalität dort sind verschieden zu den unseren, dies hat allerdings die Vorteile, dass das Leben viel entspannter und die Leute offener für alles und vor allem herzlicher sind. Wir besuchten die verschiedensten Sehenswürdigkeiten und genossen vom Vulkan über Strandbesuche bis hin zu den unterschiedlichsten Museen eine große Bandbreite von dem, was dieser kleine Fleck Erde zu bieten hat. Bei bestem Wetter- Sonnenschein und täglich 32°C- hat alles noch einmal doppelt so viel Spaß gemacht. Selbst die Schulbesuche mit unseren Austauschschülern waren auf eine noch unbekannt Art spannend und interessant.“

Doch wie so vieles hatte auch dieser kleine Traum einmal ein Ende und es gab einen unerwartet tränenreichen Abschied. Umso mehr sind wir heute froh unseren lang ersehnten Gegenbesuch in Empfang nehmen zu können und entsprechend zu bewirten und ihnen unser vergleichsweise hektisches Leben hier nahe zu bringen.“

Der Gegenbesuch fand vom 7. bis 20. Mai statt. Die jungen Gäste besuchten die Villa Hügel, die Zoom Erlebniswelt in Gelsenkirchen, das Bergbaumuseum in Bochum, die Stadt Köln mit ihren Sehenswürdigkeiten, das Alpin Center u.a. mehr. Wir hätten ihnen nur gerne mehr Sonnenschein geboten.

Comenius Projekt

Auch in diesem Jahr wollen wir im Verbund mit drei weiteren Schulen aus Finnland, Italien und der Türkei am Europäischen Comenius Projekt teilnehmen. Unter dem Titel „Archeology@roots2future“ planen die Teilnehmer aus den jetzigen 9. Klassen, gemeinsam mit den Lehrern Frau Dohle, Herrn Döring, Frau Ganady-Hamann, Frau Hasanov und Herrn Stadler archäologische Ausgrabungen und Forschungen an den Standorten der Partnerschule vorzunehmen. Die Arbeitssprache ist selbstverständlich Englisch.

Englischer Abend

Am 25. Juni 2009 findet in der Aula der Geschwister-Scholl-Realschule ein bunter englischer Abend mit Sketchen, Songs, Theater ... statt. Schüler und Schülerinnen der Erprobungsstufe präsentieren ihr Können.

Das Highlight des Abends:

Her Majesty, the Queen herself, will honour us with her presence. Don't miss it.

Literarisches

Zeus-Projekt mit der WAZ

Die 9. Klassen nahmen in diesem Jahr am Projekt „Zeus“ der WAZ, bei dem Schüler und Schülerinnen der Essener Schulen für die Zeitung schreiben, teil. Angeleitet von Herrn Kükenthal und von unserer Referendarin Frau Wissing, wurden zahlreiche der interessant und flott geschriebenen Artikel unter Überschriften wie

„Eierverstecker ohne Superkräfte“
„Erst ins Wasser, dann aufs Eis“
„Auswärtsspiele für die Rohstoff-Industrie“
„Wein, Handkuss und Smalltalk“
„Endlich wieder ein Sieg!“
„Für freie Seelen hinter Gittern“
„Alte Liebe rostet nicht“
„Wie Kindergartenkinder den Osterhasen sehen“
„Gymbo(wo)men“ - Borbecker Schultriathlon
„Es hat sich viel geändert“
„Die Kämpfer mit den Schaumstoffschwertern“
„Knigge-Reportage aus dem Sheraton“

veröffentlicht.

Vorlesewettbewerb

Sieger beim Vorlesewettbewerb der Stadt Essen „Alle mal herhören!“ am 26. Februar im Jugendzentrum wurde in der Gruppe Realschule / Gesamtschule / Gymnasium Christopher Lorenz aus der Klasse 6d. Christopher konnte sich gegen eine starke Konkurrenz (die Schulmeister aller beteiligten Essener Schulen) behaupten: ein vorbereitetes Lesestück und ein fremder Text wurde nach Meinung der Fachjury von ihm am souveränsten vorgetragen. Gratulation!

Werkschau

Ein neues Fach am Gymnasium Borbeck - Kunst/Literatur stellte seine ersten Arbeiten aus. Am 29. April konnten Eltern und weitere Gäste selbst verfassten Gedichten und Balladen lauschen und Werke - Bilder, Schautafeln und Bühnenbildmodelle - betrachte. Eine kleine, aber feine Vernissage.

Mathematisches und Naturwissenschaftliches

Erfolgreiche Nachwuchskemiker

„Mit Chemie auf Spurensuche“, so lautete das Thema des 9. Dechemax-Schülerwettbewerbs der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. Die chemische Spurensuche ging weit über die Kriminalistik hinaus: Welche Spuren finden Sonden im All? Was verraten uns die Spuren der Vergangenheit? Von insgesamt acht schwierigen Fragen bis hin zum Genetischen Fingerabdruck mussten die Teams mindestens sechs richtig beantworten, um in die zweite Runde zu gelangen. Diese Hürde hat das „teamchemie5“ der Klasse 7a des Gymnasium Borbeck mit Philip Hülsmann, Jan Leufgen, Rouven Kosel, Kai Lenz und Lukas Weber mit Bravour gemeistert. Als Belohnung gab es neben einer Urkunde aus den Händen der Schulleiterin, Frau Alsleben, und des betreuenden Fachlehrers, Herrn Blumensaat, noch ein kleines Geschenk. Nach der ersten Runde erwarten die Schüler spannende Experimente „Von Tinten und ihren Geheimnissen“. Ab jetzt geht es richtig zur Sache: beobachten, recherchieren, testen, erklären, basteln ... alles rund um die Chemie und Biotechnologie im Alltag und überall, wo man auf Spurensuche sein kann. Der Erfolg ihrer Mitschüler hat viele Schüler und Schülerinnen der Klasse motiviert sich am Wettbewerb „bio-logisch!“ zu beteiligen. Hier geht es um „Das Gelbe vom Ei“.

Im gleiche Wettbewerb bewältigte das Team „Die Alchemisten“ mit den Schülerinnen Yan-Ting Schnellbach und Malina Nolic und den Schülern Adrian Köring und Eray Korur die erste Runde mit der maximal erreichbaren Punktzahl. Unter der Leitung ihrer Chemielehrerin Frau Stein waren sie auch in der zweiten Runde erfolgreich. Eine tolle Erfahrung ... und sie machen weiter.

Internationale Junior Science Olympiade

Sandra Wistuba hat im Mai 2009 an der 2. Runde der IJSO teilgenommen. An dieser Olympiade nehmen „Allrounder“ teil, die sich für Naturwissenschaften interessieren.

Schüleruniversität

Auch in diesem Jahr besuchen einige Schüler unter der Betreuung unseres Lehrers Herrn Lewintan die Vorlesungen in Analysis I an der Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg, bei Professor. Knoop: David Meier, 10. Klasse, Orlando Nguyen, 10. Klasse, Simon Jendrian, 11. Klasse.

Känguru Wettbewerb

Auch in 2009 haben unsere Schüler am Känguru-Wettbewerb für Mathematik teilgenommen. Die diesjährigen Preisträger sind: Lisa Veronika Struk, 6c, 2. Preis
Orlando Nguyen, 10 e, 3. Preis
David Meier, 10 e, 3. Preis
Selcuk Erciyas, 11, 3. Preis

Den weitesten "Känguru-Sprung" (= größte Anzahl von aufeinander folgenden richtigen Antworten) hat Max, Andreas, 6 c gemacht, er bekommt deshalb in diesem Jahr das Känguru-T-Shirt.

Schulinterner

Mathematikwettbewerb

Anlässlich des Jahres der Mathematik hat unsere Schule einen eigenen Wettbewerb ausgeschrieben. Nun stehen auch die Sieger in den Klassen 5 / 6 und 7/8 fest.

In einem knappen Endkampf fiel in den Klassen 5/6 die Entscheidung zugunsten der Schülerin Lisa Struk, 6c, aus, die sich vor Florian Wittbold, 6a, und Cedric Reichelt, 7a, durchsetzen konnte.

In den Klassen 7/8 war die Resonanz leider nicht allzu groß, so dass es hier ohne Endkampf nur eine Siegerin gab und zwar die Schülerin Sandra Wistuba, 9b.

Herzlichen Glückwunsch allen Siegerinnen und Siegern und Dank an alle, die mitgemacht haben, auch an die Betreuer des Wettbewerbs, Frau Schäfer und Herrn Kinscher.

RWE Energie-Wettbewerb

Das Gymnasium Borbeck beteiligt sich mit Schülern des 10. Jahrganges an dem vom Energieversorger RWE ausgeschriebenem Wettbewerb zur Ermittlung von Energieverbrauch und Energieeinsparung. Die Schülerinnen und Schüler lernten dazu im Unterricht, wie der Energiebedarf von Haushaltsgeräten gemessen werden kann und welche Geräte für Energie-sparmaßnahmen in Frage kommen. Zurzeit können sie sich die notwendigen Messgeräte in der Schule ausleihen und diese zu Hause

anwenden, um das häusliche Einsparpotential zu bestimmen.

- 5 -

Auf diese Weise unternehmen sie sowohl etwas für ihre Umwelt als auch für die eigenen Finanzen. Dem Sieger winken tolle Preise. Die Leitung hat Herr Arenfeld.

MMM – Mathematical Modelling competition Maastricht

Unter der Leitung der Mathematiklehrerin Frau Stein war auch im Januar 2009 das Gymnasium Borbeck durch fünf Schüler der Oberstufe am Mathematikwettbewerb der Universität Maastricht vertreten. Am letzten Samstag im Januar stellten sie ihr mathematisches und logisches Denken beeindruckend unter Beweis. Die erfolgreichen Teilnehmer waren unsere Abiturienten Sebastian Korste, David Neuer, Sven Pleines, Patrick Tillack und Nico Weyer.

Sportliches

Seit vielen Jahren ist der Sport eins unserer Markenzeichen, hier eine Übersicht über die Aktivitäten der letzten Zeit:

- Fünf Fußballmannschaften waren in diesem Jahr gemeldet (männliche A- bis D-Jugend, weibliche A-Jugend). Die männliche B-Jugend hat das Finale der Essener Gymnasien erreicht. (Die Betreuer: Herr Bünger und Herr Rieder).
- Im Dezember 2008 wurden wir in der Wettkampfklasse I zum wiederholten Mal Stadtmeister bei den Meisterschaften im Tischtennis, in den Wettkampfklassen II und III erlangten wir die 2. Plätze (Betreuer: Herr Weber).
- Herr Bünger bietet seit Beginn des Halbjahres eine klassenübergreifende Tischtennis AG an immer mittwochs zwischen 14.30 und 15.30 Uhr.
- Die Badmintonmannschaft wurde Stadtmeister (Betreuer: Herr Weber).
- Das Differenzierungsfach "Sporthelferausbildung" wurde zu diesem Schuljahr für die Klassen acht und neun erstmalig eingeführt. Die Schüler der Differenzierungskurse "Sporthelferausbildung" haben schon

ihre ersten Stunden erfolgreich geplant und eigenständig durchgeführt.

- Im Oktober 2008 fanden die schul-Strecken reichen von 1000 m für die Jüngsten bis zu 3000 m für die Oberstufe. Etwa 150 Läufer waren am Start, Lukas Kagermeier (9b) stellte im 2000 m Lauf einen neuen Schulkord auf mit 6:17 min. (Betreuer: Herr Paashaus).
- Bei den Waldlaufmeisterschaften der Essener Schulen wurde Lukas Kagermeier Vizemeister über 2000 m.
- Wir haben in diesem Schuljahr auch wieder am Stadtwaldfest der Essener Schulen teilgenommen.
- Wir haben am 17. Mai mit einer Mix-Staffel am Karstadt-Marathon teilgenommen und den 2 Platz errungen. Wir gratulieren Nina Dannehl, Lukas Kagermeier, Markus Kodrnja, Niklas Meier, Anne Metzloff, Besnik Möller, Patrick Tillack. Die WAZ hat ausführlich berichtet.
- Die Klassen 6 werden, wie in jedem Jahr, zum Ende des Schuljahres klettern gehen.
- Eventuell werden wir wieder am Fußballturnier "Wanderpokal Bockmühle" für die männliche D-Jugend teilnehmen.
- Herr Paashaus wird am 16. und 21. Juni den 18. Schultriathlon GYMBO-(WO)MAN durchführen mit der Möglichkeit, dass auch Eltern teilnehmen (in Staffeln oder alleine). Das Training hat am 26. April begonnen.
- Für die Klassen 5 wurde am 25.05.2009 das Projekt "Toter Winkel" der Essener Polizei zur Verkehrserziehung durchgeführt.
- Der Sport- und Spieletag wird in diesem Jahr in der letzten Schulwoche so durchgeführt, dass alle Schüler das Sportabzeichen machen werden.
- Schulschachturnier in Emmerich am 7. März 2009: Die Schach-AG des Gymbo nahm in diesem Jahr mit einer Delegation am traditionellen Emmericher Schulturnier teil. In den verschiedenen Altersklassen kämpften um die Punkte: Sebastian Korste (U 20), Pascal Ammerschuber, René Becker, Min-Uh Ko, Arthur Ulrich (alle U 16) und Andreas

Max (U 14). Die Schachuhren fürs Training stiftete übrigens der Förderverein.

- 6 -

Neues aus der „Wüste“

Zuwachs

Im nächsten Schuljahr werden die 7. Klassen in der Wüste unterrichtet. Der Grund: die Pavillons in der Prinzenstraße werden abgerissen. An einem Tag werden die Jungen und Mädchen aber auch einen „Prinzentag“ einlegen, an dem finden der Chemieunterricht und der Sportunterricht in den Räumen des Hauptgebäudes statt.

Wandbild

Im August 2008 haben Moritz, Niklas B., Yannik, Nora, Angelina, Jaqueline, Pascal und Annika aus der 6b die Wand der Pausenhalle mit einem wunderschönen lebensgroßen Wandbild zum Thema „Sport“ verschönert. Frau Prause und Frau Emde-Bringenberg hatten die künstlerische Leitung.

Bücherei

Das Büchereiteam um Frau Emde-Bringenberg kümmert sich nicht nur um regelmäßige Bücherausleihe während der Öffnungszeiten, sie sortieren auch Bücher, halten Bücher und Regale sauber, inventarisieren neue Bücher und zeigen, wie belesen sie sind: am Tag der offenen Tür boten sie den kleinen Gästen aus den Grundschulen ein selbst erstelltes Buch-Quiz an, bei dem es hübsche Preise zu gewinnen gab.

Am 24. November 2008 war das komplette Team in der Dürer-Schule zu Gast. Die Mädchen und Jungen führten dort mit den Grundschulern einen selbst ausgedachten Lesewettbewerb durch. Dazu hatten sie passende Texte ausgesucht und einen Beurteilungsbogen gestaltet. Jeder Teilnehmer von der Dürerschule bekam ein Buch, eine vom Team gestaltete Urkunde und eine „Gymbo-Karte“ als Preis. Im Team waren Charleen, Nedim, Lukas, Jaqueline, Kim und Cem.S. Eine feine Art der Leseförderung, wie wir finden. Die Dürerschule freute sich auch.

Mittagspause

Seit dem 1. Februar haben die 6. Klassen mittwochs Nachmittagsunterricht. In der langen Mittagspause von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr tummeln sich die Schüler und Schülerinnen bei allerlei erholsamen und entspannenden Aktivitäten:

Das Projekt „Spiel fördert Schule“ ist erfolgreich gestartet. Betreut von Herrn Neugebauer kommen in der Mittagspause zwischen 20 und 30 Schülerinnen und Schüler zusammen und testen moderne Brett- und Kartenspiele. Der Umfang der Spielesammlung wächst ständig und richtet sich nach den Bedürfnissen der spielenden Schüler. Andreas aus der sechsten Klasse: „Es ist gut, dass es ständig neue Spiele gibt!“

Mit zwei Trainern vom Essener Sportbund können die Jungen „ringen und raufen“, zwei Schülerinnen aus der Prinzenstraße lehren 45 Minuten Hip Hopp, eine Entspannungstrainerin lehrt im Meditationsraum, wie man zur Ruhe kommt, in der Bücherei wird gelesen und geschwätzt, und vorher gab es ein warmes Mittagessen.

Hausaufgabenbetreuung

Durch die Unterstützung von Praktikanten der Universität Duisburg-Essen können wir täglich - außer am Freitag - eine Hausaufgabenbetreuung anbieten.

Interkulturelles

Die katholische Religionsgruppe der 6. Klassen besuchte mit Frau Emde-Bringenberg am 6. Mai die Moschee in der Helenenstraße. Geduldig beantworteten die beiden Vorbeter Herr Fatih Karadas und Herr Durmus Serim die vielen Fragen, die teilweise von zwei freundlichen Damen übersetzt wurden. Besonders beeindruckt waren alle von dem schönen Inneren der Moschee und von dem sehr, sehr freundlichen Empfang, der den Besuchern vom Gymnasium Borbeck zuteil wurde.

Engagement von und für Schüler

Schülerverwaltung

Angeregt durch einen Vortrag von Julia Böhnke, die lange Zeit in der Bezirksschülervertretung aktiv war, über den moderne Schulen, hat die SV neuen Schwung bekommen. Hierzu verhalf auch ein Weiterbildungs-Seminar mit dem Titel

"Zukunftswerkstatt", das am 24.04.09 ganztägig von vier "Teamern" an unserer Schule durchgeführt wurde.

- 7 -

Als ehrgeiziges Vorhaben plant die SV, nach den Sommerferien auf dem Schulgelände an der Wüstenhöferstraße ein Sommerfest für die Jahrgangsstufen 5-7 zu veranstalten.

Streitschlichter

Sechzehn Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 nahmen im Februar 2009 an der Ausbildung zum Streitschlichter teil. Die Ausbildung umfasst ca. 15 Stunden und wird an Nachmittagen und Wochenenden von Frau Tillenburg-Köttler und Frau Stein durchgeführt. Die neu ausgebildeten Streitschlichter sind: Sarah Bindschus, Sarah Heemann, Süra Kilic, Nathalie Kuhnke, Marlon Samotta, Jan Webera, Sascha Winter, Kim Bruckhoff, Veronika Dietl, Annika Etterich, Dana Thurau, Mandy Wennekers, Anna Höche, Jennifer Mocigemba, Katharina Ritter und Ute Wessiepe.

Die jährliche Fortbildung für die bereits aktiven Streitschlichter fand am 18. November 2008 statt. Sie wurde von Herrn Dorigi begleitet, der über seine Aufgaben als Schiedsman berichtete.

Weihnachtsmarkt

Gebasteltes und Gebackenes verkauften die Klasse 5b und ihre Lehrerin Frau Leibold-Schuhmann auf dem Borbecker Weihnachtsmarkt 2008 und nahmen dabei 347 Euro ein. In der Schule sammelten sie gut erhaltene Kinderkleidung und am 17. Februar 2009 fuhren sie zum Friedensdorf nach Oberhausen, um dort die Kleidung und das eingenommene Geld zu spenden. 30 Säcke mit Wäsche und Kleidung wurden von Eltern per PKW transportiert.

Ausstellung

Am Samstag, dem 8. November 2008, wurde unsere Ausstellung „Mit Pinsel, Feder und Trompete“ im Leo-Altenheim in Unterfrintrop eröffnet, in der 50 Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht unserer Schule gezeigt wurden. Den feierlichen Rahmen der Eröffnung gestalteten Herr Müller und mit ihm die Schülerinnen Jessica Truszynski und Marlen Kollakowski musikalisch mit Geige, Klavier, Akkordeon und Gesang. Die Ausstellung war bis zum Ende des Jahres im Leo-Altenheim zu sehen.

Kooperation mit „Zug um Zug“

Im Dezember 2008 haben wir die Zusammenarbeit mit „Zug um Zug“ in einem Kooperationsvertrag bekräftigt. Zweimal im Jahr wird das Gymnasium Borbeck mit „Zug um Zug“ ein gemeinsames Projekt realisieren und der Öffentlichkeit vorstellen. Das erste Projekt wurde am 24. April vorgestellt: Jazz und Filmmusik. Herr Wölbern hatte die Leitung, Schüler der 8. Klasse zeigten im Gemeindezentrum, was sie können.

Berufsinformation

Am 25. Juni 2009 bitten wir Eltern, Ehemalige und Bürger, unseren Oberstufenschülern der Stufe 12 im Rahmen eines Berufsinformationstages einen Einblick in den Alltag ihrer Berufe zu geben. Die Veranstaltung soll von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr dauern. Herr Stadler und Herr Soestwöhner organisieren den Ablauf und freuen sich über weitere Meldungen für Ihrerseits (Tel. 61 30 33 0).

Unternehmensberatung

Herr Soest-Wöhner hat mit Schülern der Klassen 10 einen Antrag auf Aufnahme in das Projekt „Business@School“ der Boston Consulting Group gestellt. In diesem Projekt werden Schüler und Schülerinnen der Klassen 11 und 12 – begleitet von externen Betreuern aus der Wirtschaft – in Fragen der Ökonomie und der Unternehmensstrategien eingeführt. Mehr als 70 Schulen in der Bundesrepublik wurden schon in das Projekt aufgenommen. Wir hoffen, auch bald dabei zu sein.

Mädchen-Mentoring

Der Zonta Club Essen I bietet für unsere Schülerinnen der Jahrgangsstufe 11 ein Training mit ausgewählten und erfahrenen Trainerinnen an, bei dem die jungen Mädchen ihre Potenziale entdecken, ihre Entscheidungskompetenz entwickeln, persönliche Ziele erkennen und individuelle Strategien zur Realisierung kennenlernen sollen. Das Training findet an zwei Wochenenden im November und Dezember statt.

